NExT

Nachnutzung verbindlich organisieren

[17.11.2026] Das Verwaltungsnetzwerk NExT hat Empfehlungen vorgelegt, um die Nachnutzung vorhandener Lösungen zu erleichtern. Bund und Länder sollen Zuständigkeiten klären, Standards anwenden und den dauerhaften Betrieb finanzieren. Das Papier knüpft an bestehende Strukturen an.

Das Verwaltungsnetzwerk NExT hat ein Policy Paper mit 15 Handlungsempfehlungen veröffentlicht, mit denen Nachnutzung in der öffentlichen Verwaltung vom Einzelfall zur Regel werden soll. Es richtet sich an regelsetzende Akteure in Bund, Ländern und föderalen Steuerungsgremien. Empfohlen werden klare Verantwortlichkeiten, gemeinsame technische Standards und eine langfristige Finanzierung. Nachnutzung umfasst das Übernehmen, Mitnutzen, Anpassen oder Weiterentwickeln bestehender Lösungen, etwa von Online-Diensten, Fachverfahren oder Datenschutzkonzepten. Fachkräftemangel und knappe Haushalte erhöhen nach Einschätzung des Netzwerks den Druck, vorhandene Lösungen häufiger zu nutzen.

Studie und Verwaltungspraxis als Grundlage

Die zugrunde liegende NExT-Studie „Nachnutzung in der öffentlichen Verwaltung“ zeigt eine Lücke zwischen Anspruch und Praxis. Mehr als 90 Prozent der Befragten mit Nachnutzungserfahrung halten Nachnutzung für wichtig. Knapp 70 Prozent sind mit der Umsetzung jedoch unzufrieden oder stehen ihr ambivalent gegenüber. Als größte Hürden nennen sie eine fehlende bundesweite Gesamtstrategie, heterogene technische Infrastrukturen und eine unklare langfristige Finanzierung. Die aus den Studienergebnissen abgeleiteten Ideen entwickelte NExT im Arbeitsformat NExTwerkstatt mit Verwaltungspraktikern aus Bund, Ländern und Kommunen weiter. In zwei Workshops, einer asynchronen Arbeitsphase und ergänzenden Gesprächen priorisierten die Beteiligten die Vorschläge nach Dringlichkeit, Umsetzbarkeit und Wirksamkeit. Die Empfehlungen sollen nach Angaben des Netzwerks an bestehende Strukturen und laufende Vorhaben anknüpfen. Chancen für eine verbindlichere Verankerung der Nachnutzung sieht NExT beim Deutschland-Stack, der Deutschland-Architektur und dem Marktplatz Deutschland Digital.

Verantwortung, Standards und Finanzierung

Zunächst geht es dem Papier um durchgängige Verantwortung für den Nachnutzungsprozess. Die Verbindlichkeit bestehender Nachnutzungsinstrumente müsse transparent gemacht und ihre Anwendung gestärkt werden. Für den Roll-out soll in jedem Land eine Ende-zu-Ende-Verantwortung gesichert sein. Eine Bündelung von Aufgaben solle gezielt geprüft und priorisiert werden. Auf technischer Ebene empfiehlt NExT, gemeinsame Standards anzuwenden und die Interoperabilität sicherzustellen. Die zentrale Bereitstellung von Basisdiensten soll nach transparenten Kriterien ausgebaut werden. Bei der Finanzierung sieht das Netzwerk vor allem eine Lücke über die Entwicklungs- und Projektphase hinaus. Betrieb, Weiterentwicklung und Anbindung müssten langfristig abgesichert werden. Hinzu kommen der Abbau rechtlicher Hürden bei der Übernahme nachnutzbarer Lösungen sowie die Erfassung ihrer Verbreitung und Wirkung. So soll die tatsächliche Übernahme vorhandener Angebote verlässlichere Rahmenbedingungen erhalten.

Auffindbarkeit und Verwaltungskultur stärken

Damit Verwaltungen geeignete Lösungen überhaupt finden, empfiehlt NExT einen zentralen Einstiegspunkt zur Orientierung. Das Angebot müsse am Bedarf ausgerichtet und übernahmefähig sein. Auch laufende Entwicklungsvorhaben sollten transparent werden, um parallele Arbeiten an vergleichbaren Lösungen zu vermeiden. Vernetzung und Communities sollen institutionell verankert werden und den Austausch von Wissen und Erfahrungen unterstützen. Ergänzend nimmt das Papier die Verwaltungskultur in den Blick. Entscheidungsträger sollen Nachnutzung vorleben, erfolgreiche Beispiele sollen gewürdigt und sichtbar gemacht werden. Nach Einschätzung von NExT scheitert Nachnutzung weniger an Misstrauen als daran, dass sie noch nicht selbstverständlich ist. Die angesprochenen Institutionen sollen prüfen, welche Empfehlungen sie in ihrem Verantwortungsbereich aufgreifen können. Für einzelne Verwaltungsmitarbeitende hat das Netzwerk zusätzlich Praxistipps zusammengestellt.

(sib)

• Policy Paper: Handlungsempfehlungen zur Stärkung von Nachnutzung in der öffentlichen Verwaltung

Stichwörter: Politik, Nachnutzung, NExT, Whitepaper